

## V1-Feuerstellung Nr. 328 im Bereich des Asbergs

Schlagwörter: [Geschützstellung](#), [Militärische Anlage](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege

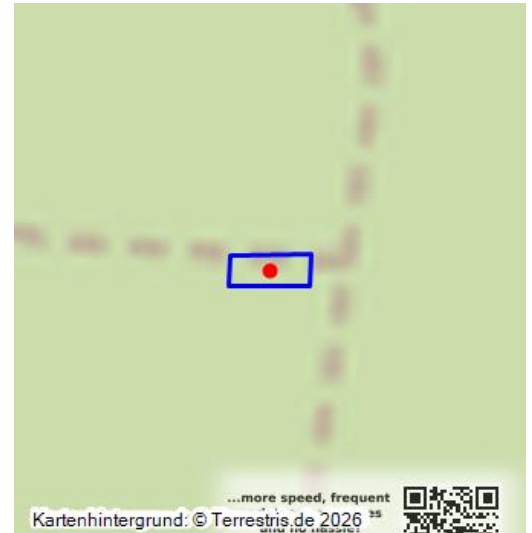
Gemeinde(n): Erpel

Kreis(e): Neuwied

Bundesland: Rheinland-Pfalz



Reste der V1-Feuerstellung Nr. 328 am Asberg (2019)  
Fotograf/Urheber: Karl Peter Wiemer



Zwischen „Birkig“ und dem „Auge Gottes“ stößt man im Wald auf die Reste von ehemaligen V1-Stellungen aus dem Zweiten Weltkrieg. Insgesamt wurden hier vier V1-Feuerstellungen errichtet, eine weitere befand sich in der Planung. Informationstafeln erklären die Abschussrampen, die ab 1944 unter streng geheimen Bedingungen hier installiert wurden, aber durch die Einnahme der [Brücke von Remagen](#) und den damit verbundenen schnellen Vormarsch der Alliierten nie zum Einsatz kamen.

Die V1 (Fieseler Fi 103, auch Vergeltungswaffe 1 genannt) war ein Marschflugkörper, eine „fliegende Bombe“ mit einer Reichweite von 250-280 Kilometern und wurde ab Sommer 1944 hauptsächlich gegen Ziele in Belgien und Großbritannien eingesetzt. Die V1-Starttrampen waren in der Regel 45 Meter lang und bis zu 6 Meter hoch. Als mahnende Kriegsrelikte wurden die Fundamente und Betonstützen 2017 in die Bodendenkmal-Liste aufgenommen.

### Geschichtsweg Bruchhausen

Die V1-Feuerstellung Nr. 328 ist die zehnte Station des [Geschichtsweg Bruchhausen](#). Die nachfolgende Station des Geschichtsweges ist der [Friedhof für die Gefallenen des Zweiten Weltkriegs](#).

(Ursula Gilbert und Adalbert Fuchs, Ortsgemeinde Bruchhausen, 2019)

### Internet

[www.bruchhausen.de](http://www.bruchhausen.de): Geschichtsweg Bruchhausen, Flyer (abgerufen 06.11.2019)

V1-Feuerstellung Nr. 328 im Bereich des Asbergs

**Schlagwörter:** [Geschützstellung](#), [Militärische Anlage](#)

**Fachsicht(en):** Kulturlandschaftspflege

**Gesetzlich geschütztes Kulturdenkmal:** Kein

**Erfassungsmaßstab:** i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

**Erfassungsmethoden:** Literatursauswertung, Geländebegehung/-kartierung

**Historischer Zeitraum:** Beginn 1944, Ende 1945

**Koordinate WGS84:** 50° 37 7,61 N: 7° 16 22,59 O / 50,61878°N: 7,27294°O

**Koordinate UTM:** 32.377.826,24 m: 5.608.856,81 m

**Koordinate Gauss/Krüger:** 2.590.130,00 m: 5.610.012,27 m

Empfohlene Zitierweise

**Urheberrechtlicher Hinweis:** Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

**Empfohlene Zitierweise:** „V1-Feuerstellung Nr. 328 im Bereich des Asbergs“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-296927> (Abgerufen: 13. Mai 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

